

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Dr. Bahar Haghanipour (GRÜNE)

vom 19. November 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. November 2024)

zum Thema:

Für Klarheit im November 2024: Auflösung der Pauschalen Minderausgaben im Haushaltsplan 2025 – Wo wird im Gleichstellungskapitel konkret gekürzt?

und **Antwort** vom 12. Dezember 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. Dez. 2024)

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

Frau Abgeordnete Bahar Haghanipour (GRÜNE)

über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20972

vom 19.11.2024

über Für Klarheit im November 2024: Auflösung der Pauschalen Minderausgaben im Haushaltsplan 2025 - Wo wird im Gleichstellungskapitel konkret gekürzt?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche Kürzungen sieht der aktuelle Plan des Senats zur Auflösung der Pauschalen Minderausgaben (PMA) im Haushalt 2025 für den Einzelplan 11, Kapitel 1180 - Frauen und Gleichstellung - vor?

Zu 1.:

In Beantwortung der Frage wird auf die aktuellen parlamentarischen Beratungen zum Dritten Nachtragshaushaltsgesetz 2024/2025 verwiesen. Nach Beratung und Sachstand der 2. Lesung zum Dritten Nachtragshaushaltsgesetz 2024/2025 im Hauptausschuss vom 11.12.2024 beträgt der titelscharfe Konsolidierungsbeitrag aus Kapitel 1180 Frauen und Gleichstellung nach aktueller Beschlusslage insgesamt 455.700 €. Der Beschluss zum Nachtragshaushalt seitens des Abgeordnetenhauses ist für den 16.12.2024 geplant. Diesen gilt es abzuwarten.

1. 1 Welche gleichstellungspolitischen Vorhaben sind betroffen und können in 2025 voraussichtlich nicht umgesetzt werden? (Bitte titelscharf und nach Vorhaben auflösen)

1. 2 Welche Zuwendungsempfänger*innen werden voraussichtlich betroffen sein? Welche Zuwendungsempfänger*innen werden für 2025 beantragte Mittel voraussichtlich nicht bewilligt bekommen? (Bitte titelscharf auflösen/ Bitte die Projekte und Verbände einzeln auflisten)

1. 3 Sofern eine konkrete Beantwortung der vorigen Fragen noch nicht möglich ist: Wann, in welchem Verfahren und nach welchen Kriterien werden die hierfür notwendigen Entscheidungen getroffen?

Zu 1. 1. , 1. 2 und 1.3.:

Der unter Frage Nr. 1 benannte titelscharfe Konsolidierungsbeitrag aus Kapitel 1180 bezieht sich auf die Titel 54010 Dienstleistungen (-107.200 €), 54053 Veranstaltungen (-7.500 €), 68406 Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen (-142.900 €), 68447 Weiterförderung besonderer Projekte (-62.400 €), 68459 Hinführung von Mädchen zu technischen Berufen (-33.400 €), sowie 68500 Förderung der Frauen in Forschung und Lehre (-102.300 €). Vorbehaltlich einer entsprechenden parlamentarischen Verabschiedung/ eines Beschlusses zum Dritten Nachtragshaushaltsgesetz 2024/2025 werden in Umsetzung der darin dann festgelegten titelscharfen Konsolidierungsbeiträgen das Kapitel 1180 betreffend im Bereich der Dienstleistungen nach aktuellem Sachstand voraussichtlich Abstriche bei der Durchführung von Veranstaltungen und Kampagnen vorgenommen werden müssen.

Die zu erbringenden Einsparungen werden im Zuge der Haushaltswirtschaft erbracht werden. Die Kürzungen im Titel 68500 werden durch Rückflüsse bewilligter Mittel aus nicht realisierten Berufungsverfahren kompensiert. Die Funktionsfähigkeit des Berliner Chancengleichheitsprogramms ist in 2025 dadurch nicht in Frage gestellt.

Die geplanten Kürzungen in den Titeln 68406, 68459 sowie 68447 sollen unter Wahrung aller geförderten Projekte umgesetzt werden.

Derzeit wird geprüft, welche konkreten Auswirkungen die Einsparungen auf die Projekte haben. Ziel ist es, etwaige Kürzungen so auszugestalten, dass eine Reduzierung der Projektmittel weitgehend vermieden wird. Dabei wird angestrebt, den Trägern zeitnah Planungssicherheit zu bieten, um eine verlässliche Grundlage für ihre weiteren Schritte zu gewährleisten.

Berlin, den 12. Dezember 2024

In Vertretung

Micha Klapp

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung,
Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung